

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 22 (1896)
Heft: 47

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.



Wie werden sich z. B. die Zürcher im Auslande über das herlich ausgestattete Buch freuen. Der Preis von 30 Fr. scheint allerdings hoch, aber gegenüber dem Gebotenen darf er geradezu als niedrig bezeichnet werden. Sie können das Prachtwerk, wie Sie wünschen, durch unsere Expedition beziehen; es ist bereits an Ihre Adressen abgegangen. — **Grütlaner.** Die Pietät gehört auch zu den demokratischen Tugenden. Würde sie hier nicht gefordert, so würden Sie uns energisch auf den bewussten Seite finden. — **Lucifer.** Andern Polizeien sind auch schon Schelme durchgebrannt, ohne daß die Weltgeschichte, in deren Dienst der Dürsteler steht, davon Notiz nahm. Gruss. — **R. i. Z.** Das müsste nun ein neues Glücks werden; es sind ja nur zwei, die wend innähoppa! — **P. J.** Das Lied an den Schwan von Pejaro war für uns nicht geeignet. Dank. — **i. Z.** Es gibt auch wunderbare Hausbesitzer in Groß-Zürich. Wir wissen einen, der hat einen Abtritt und einen plan angekündigt und verlangt allen Ernstes, die Mieter sollen sich streng nach demselben richten. — **L. J. i. A.** Man sollte diesen edlen Herrn einfach wegwerfen, weil man einen Chemiker und nicht einen Hänke-Schmid gesucht habe. — **Nörgler.** Die Alloholstreiter hatten in St. Gallen — o Fronte des Schicksals — eine Weinpartie, auf deren Rücksicht der flotte Strub-Champagner sich schamlos empfiehlt. — **Z. i. B.** Wir wollen sehen. Bis jetzt war noch nichts zu lesen. — **Jassclub** und **H. H. i. B.** Vide „Chuert und Nögel!“ — **H. M., stud. phil. i. Z.** Den Herren von „draußen“, die unsfern Schweizerindern so gerne Unfähigkeit in der Beherrschung

ung der deutschen Sprache vorwerfen, wollen wir heute eine Stylblüte einer eingewanderten elfjährigen Württembergerin widmen; sie lautet: „Am Sonntag am Sonntag wieubeln wir da da kommt man zur Schule von ferri und von nah ihr Knaben und Mädchen willkommen im Herrn Elter und Lehrer wir sehn eich gern wie begrüßen wir begrüßen euch all.“ — **G. F.** Die kürzlich in dem „Berl. Tagbl.“ nachgedruckten Schred- und Wetterhornverse („Was thut ich in den Alpen, die hab' ich ja zu Hause“) sind auch uns nicht so unbekannt. Sie haben vor Jahren schon wie jetzt die Runde durch sämtliche Blätter gemacht. Das „Berl. Tagbl.“ wollen wir deswegen nicht abhalten, sich einzubilden, es sei die berühmte „blinde Sau“ aus Schillers „Räuber“, welche „eine Eichel gefunden“. Tdrl. Gruss. — **Pf. i. B.** Das Kunstufl, eine Sängerin zu rezentren, ohne dabei ihren Namen zu nennen, hat fürzlich ein Bäcker Konzert-Nachricht zu Stande gebracht. Es ist freilich auch möglich, daß der Name „Thudicium“ (man denkt eine junge Dame und „thu dich um“!) in dortigen Kreisen Anstoß erregt, deshalb — — — na Prost, alter Bardel! — **Karl der Kühne i. B.** Wie verlautet, soll Ernst Hellers „Esäaten-träum“ diesen Winter in Zürich zur Aufführung kommen, während das ursprünglich für Zürich in Aussicht genommene Dr'sche Drama nächsten Sommer auf einer großen Festspielwoche in Luzern eine Reihe von Aufführungen erleben soll. — **B. R.** Bismarcks jüngst erfolgter Ausspruch: „Hübsche Räuber die Polinen, aber doch mehr Räuber als hübsch“ wird ein Geschmäcker entseßelt haben, als ob das Kapitol nochmals gerettet werden sollte. — **P. S.** Das alte Sprichwort von den vielen Köchen, die den Brei verfassen, hat für Limmattäthen keine Gültigkeit. Hier genügt nach den letzten Theatervorgängen schon ein Koch. Auch darin sind wir also andern Städten über. — **Kakadu.** Unser Schnadahüpfel über das Schicksal des Bädrut'schen Madmons in Berlin hat sich inzwischen bewahrt. Das Gemälde sei einfach eine Kopie und zwar nicht einmal eine von den besten. Der Schuß ist also fehl gegangen, aber „glöpft hett's einen pag!“ — **Origenes.** Gelegentlich. — **Tz. i. J.** Das schadet gar nichts, wenn man etwas in die Theatermiserie hineinleuchtet. Wer's energisch und tüchtig befragt, also daß dem Agententhum gänzlich heimgesündigt wird, thut ein gutes Werk. — **Verschiedenen. Anonymus wird nicht berücksichtigt.**

Reithosen, solid und bequem
J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich.** (4b)

Seidengeschäft E. Spinner & Cie., vormals Jakob Zürrer, **Zürich.**
Versandgeschäft Unverfälschter schwarzer und farbiger Seidenstoffe.
En Gros. Muster franco. Détail. 146/26

Die berühmten Bicyclette **Gladiator** sind bei **J. Beguin**,
112 Militärstrasse, Zürich III, zu haben. 83-26

Illustriertes Preisbuch über
Spielwaaren
versendet gratis und franco auf Verlangen
Franz Carl Weber Spezialität **Zürich**
62 Bahnhofstrasse 62. — Firma genau zu beachten.

Consoni & Cie.
Internationales Beleuchtungs-Agentur-Bureau
Börsengebäude Spezialitäten Börsenstr. 21, Entresol
Telegr. Adresse: „Weltlicht“
Generalagentur und Alleinverkauf der ganzen Schweiz, Engros-Versandt ab Zürich.
Gas - Glühlichtkörper (Martini & Cie.)
beste Glühkörper und hellstes Licht, 126 Kerzen Lichtstärke.
Acetylen-Beleuchtung (Patent Schulke)
Petroleum-Glanzlicht-Lampe (Patent Schulke), ohne Docht und Cylinder, 140 Normalkerzen Lichtstärke,
schönstes und billigstes Licht der Welt.
Höchste Auszeichnungen Paris, London, Brüssel und Berlin.
Nähmaschinenlampen, Elektr. Gasfernzünder
patentiert in allen Staaten,
für Straßenbeleuchtung, Salons, Läden, Schaufenster etc.
Billigste Bezugsquelle aller Beleuchtungartikel etc.
172/9 Man verlange Prospekte.
Hochachtungsvoll **Consoni & Cie.**

Wer
gut und billig einkaufen will, besuche die prachtvollen
Magazine von Baur & Cie., Möbelfabrik
Zürich I, Tonhallestrasse 1 & 3, Parterre und I. Stock.
Reiche Auswahl in **Holz- und Polstermöbeln**, in **Teppichen**,
Vorhängen, Portières u. s. w.
Baur & Cie., Möbelfabrik, Zürich.

160/14

Von unserer schönen polychromen Ansicht des im Bau begriffenen

Neuen Bundeshauses
in Bern

haben wir eine zweite Auflage veranstaltet und kann das prächtige und
große Blatt, welches sich hauptsächlich als Zimmerschmuck eignet,
in Rolle verpackt franco à nur 1 Fr. 20 Cts. per Exemplar
durch uns bezogen werden.

Bestens empfiehlt sich
Zürich, Rämistrasse 31.

Verlag des „Nebelspalter“.

Anglo-American
Zürich. unterm Hôtel National **Zürich.**
Englische Marchands-Tailleurs.
Ladies Tailors
Englische Waaren aller Art.

— Nützliche Geschenks- und Bibliothekserke. —

Meyers
Hand-Lexikon des allgem. Wissens.
In einem Band. Fünfte, neu bearbeitete Auflage. In Halbleder gebunden 10 Mark.

Meyers
Kleiner Hand-Atlas.
Mit 100 Kartenblättern und 9 Textbeilagen. In Halbleder gebunden 10 Mark.

Brehms Tierleben.
Kleine Ausgabe für Volk und Schule. Zweite, von R. Schmidlein neu bearbeitete
Auflage. Mit 1200 Abbildungen im Text, 1 Karte und 3 Farbendrucktafeln. 3 Bände
in Halbleder gebunden zu je 10 Mark.

— Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig. —

Was ist Feraxolin?

Feraxolin ist ein großartig wirkendes Fleckensmittel, wie es die Welt bisher noch nicht kannte. Nicht nur Wein-, Kaffee-, Harz- u. Gelbfarben-flecken, sondern selbst Flecken von Wagenfett verschwinden mit verblüffender Schnelligkeit, auch bei den heftigsten Stoffen. Preis 45 und 80 Cts.

In allen Galanterie-, Parfümerie-, Droguenhandlungen u. Apotheken käuflich. 105-40 En gros bei A. Büttner, Apotheker, Basel.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die preisgekrönte in 28. Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- und Sexual-System

Freie Zusendung unter Couvert für Fr. 1. 25 in Briefmarken. 34-52 Eduard Bendt, Braunschweig.

Preisgekrönt 18-52
P. F. W. Barell's Universal

Magen-Pulver

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. — Auskunft unentgeltlich! Proben gratis gegen Porto, von Haupt-Dépôt

P. F. W. Barella,

Berlin S. W., Friedrichstrasse 220. Mitglied med. Gesellsch. von Frankr.

In Schachteln à Fr. 2. — und Fr. 3. 20.

Dépôts:

Zürich: Apotheke von L. Baumann bei der Sihlbrücke, Apotheke zur Post am Kreuzplatz Neumünster.

Pariser

GUMMI-ARTIKEL

1a. Vorzug Qualität

à 3-4 und 5 Fr. per Dutzend versende franko gegen Nachnahme 128/20

Aug. de Kennen,
Zürich.

Interess. Scherz-Attrappen

mit höchst komischem Inhalt.

Sultans Nektar à Fr. 3. — Balsam-Tropfen à 3. — Universal-Carmellen à 2. —

— Cassa voraus.

Versandhaus „Sanitas“, Amsterdam.

Prima Qualität

Pariser Gummi-Artikel.

Preisliste versende franko verschlossen in Couvert ohne Firma.

J. Rimensberger,

174/12 Morgartenstr. 26, Zürich III.

Dr. A. E. Sager

Spezialarzt GLARUS Kirchwegstr. 738 für 99-27

Haut- und Geschlechtskrankheiten innere Behandlung chirurgischer Krankheiten auch brieflich unter strengster Discretion mit bestem Erfolg,

Sprechstunde täglich, auch Sonntags. Diskretion zugesichert.

Nicht nur Wein-, Kaffee-, Harz- u. Gelbfarben-flecken, sondern selbst Flecken von Wagenfett verschwinden mit verblüffender Schnelligkeit, auch bei den heftigsten Stoffen. Preis 45 und 80 Cts.

In allen Galanterie-, Parfümerie-, Droguenhandlungen u. Apotheken käuflich. 105-40 En gros bei A. Büttner, Apotheker, Basel.

teenfabrik der Schweiz!



Welters & Cie. Sursee.

Hauptfiliale Zürich III

Ecke Badenerstrasse - Langstrasse. Filialen in: 24-26

Basel, Bern, Lausanne, Luzern.

MEDAILLEN:

Weinfelden - Luzern - Nizza

1873 1881 1884

Diplom und Ehrenmeldung Zürich 1883,

Goldene Medaille Genf 1896

Frauen-

und Geschlechtskrankheiten, Blutarmuth, Gebärmutterleiden, Periodenstörung und mit diesen verbundene Leiden werden schnell und billigst, auch brieflich unter strengster Diskretion nach ganz eigener Methode und ohne Berufsstörung geheilt durch den Spezial-Frauen-Arzt 164/26

Dr. A. Hösli, Glarus.

Champagne Strub

Carte noire „doux“. 80-26

Sportsman „demi sec“.

Grand Crémant „doux et sec“.

Champagne suisse „dry“.

Sparkling Swiss „Extra dry“.

Especially made for England.

Blankenhorn & Co.,
Bâle.

Möbelfabrik

Altstetten-Zürich

Verkaufsmagazine:

Zürich, Löwenplatz 39 und 41.

Ehren-Diplom der Kant. Ausstellung 1894. 137/25

Tägliche Ausstellung

bekannt solider Möbel.

Reellste und billigste Bezugsquelle für ganze Aussteuern

und einzelner Zimmer in allen Stilarten.

Zu gefl. Besichtigung ladet hof. ein.

H. Lips.

PANOPTIKUM

Vollständig neu umgebaut Irrgarten von Zürich im Metropol am See

Neue Illusionen und Trics. 59

Grosser Palmengarten mit orientalischem Buffet.

Im ersten Stock Volksversammlung.

Geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.

Entrée Fr. 1. — Donnerstags 60 Cts.

Direktion G. d'Ovenou.

Gummiwaaren- & Sanitätsbazar A. Reimer

Untere Rebgasse 7 — BASEL — Nächst Klarakirche

empfiehlt: Artikel zur Krankenpflege, circa. Gummiwaaren, Gummischläuche,

Gummispielwaaren, Verbandstoffe, Verbandwatten etc. —

Preisliste auf Verlangen. 153-x

Theater- und Masken - Kostüm - Verleih - Institut

I. Ranges 177/x

Gebrüder Jäger, St. Gallen

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in Kostümen für Theater-Aufführungen, historische Umzüge, Turner-Reigen, lebende Bilder etc.

bei billiger Berechnung zur gefl. Benützung.

Illustrirte Kataloge gratis und franko.

Photographie

E. Müller-Kirchhofer, Villa Sophia, Seefeldstrasse, Zürich.

Leistungsfähigste und modernste Einrichtungen.

25jährige Thätigkeit und reiche Erfahrungen

in den ersten Ateliers von Europa und namentlich Amerika und Canada. 179/10

Kräftigungskur bei Lungenseiden.

Herr Oberstabsarzt Dr. Ruff in Möhingen schreibt: „Durch der kurzen Zeit, während der ich Dr. Hommel's Hämatoxylin in seiner Wirkung beobachtet, habe ich so auffällige Heil-Resultate wahrgenommen, daß ich Ihr Präparat unter allen konsilien in die erste Reihe stelle. Ich fand besondere erlauftante Erfolge bei einem, infolge chronischen Bronchialtuberkulös mit schlimmsten Erscheinungen ganz herabgekommenen 55jährigen Manne, der jetzt nach 4 Wochen fast nicht mehr hustet und wieder frische Gesichtsfarbe bekam.“

Herr Sanitätsrath Dr. Nicolai in Greifswald: „Ich kann Ihnen nur wiederholen, daß Dr. Hommel's Hämatoxylin speziell bei Lungentuberkulose von ausgezeichnetem und überraschendem Erfolg war. Ich werde es gerne empfehlen, da die Empfehlung aus voller Überzeugung stammt.“

Herr Dr. Eggers in Kelkheim a. Taunus: „Von Dr. Hommel's Hämatoxylin kann ich nur Gutes berichten. Bei beginnender Lungentuberkulose, wo der Appetit völlig darniedergedrängt und ich schon viele Stomachika erfolglos gebraucht hatte, hob sich der Appetit und das Allgemeinbeinden sehr.“ Prospekte mit hunderten von ärztlichen Gutachten auf gefl. Verlangen gratis und franko. Depots in allen Apotheken. 14-4

Nicolay & Cie., chemisch-pharmaceut. Laborat., Zürich III.

vormalis Cosulich-Sitterding

Kassenfabrik

Hottingerstrasse 28, Zürich.

Geld- u. Bücherschränke, Kassetten,

Geldkörbe etc. (O F36 32

17

Weltausstellung Paris 1880.

Goldene Medaille

CHOCOLAT



SUCHARD

NEUCHATEL (SUISSE).

22-52

Neu: Kein Gummi Neu:

Die Pessarien nach Prof. Dr. Kleinwaechter sind das bequemste, billigste und zuverlässigste Schutzmittel der Neuzeit. 1 Carton à 6 Stück Fr. 1. 60. 1 Carton à 12 Stück Fr. 3. — Allein ächt zu beziehen bei Gustav Steiger, Zähringerstrasse, Bern. 181